
Produktname: Phospho-JNK1 (Thr183/Tyr185) Kaninchen-monoklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: AMRe84929

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IP
Reaktivität	Mensch, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IP 1:10-1:20
Molekulargewicht	Calculated MW: 48 kDa; Observed MW: 46,54 kDa

Antigen-Informationen

Genname	Phospho-JNK1 (Thr183/Tyr185)
Alternative Namen	AI849689; c Jun N terminal kinase 1; C-JUN kinase 1; c-Jun N-terminal kinase 1; EC 2.7.11.24; JAK 1A; JAK1A; JNK 1; JNK 46; JNK; JNK-46; JNK1A2; JNK21B1/2; MAP kinase 8; MAPK 8; MAPK8; Mitogen activated protein kinase 8; Mitogen-activated protein kinase 8; MK08_HUMAN; p54 gamma; PRKM 8; PRKM8; Protein kinase JNK1; Protein kinase; mitogen-activated; 8; SAPK 1; SAPK gamma; SAPK1; Stress activated protein kinase JNK1; Stress-activated protein kinase 1; Stress-activated protein kinase JNK1; Tyrosine protein kinase

	JAK1 .
Gen-ID	5599.0
SwissProt ID	P45983
Immunogen	Ein synthetisches Phosphopeptid, das den Resten um Thr183/Tyr185 des humanen JNK1 entspricht.

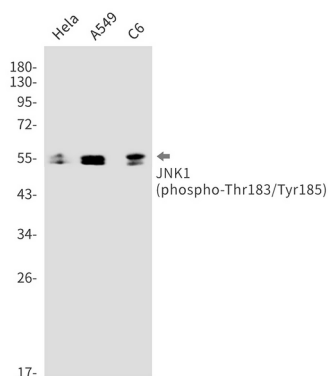
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der MAP-Kinasen. MAP-Kinasen fungieren als Integrationspunkte für verschiedene biochemische Signale und sind an einer Vielzahl zellulärer Prozesse wie Proliferation, Differenzierung, Transkriptionsregulation und Entwicklung beteiligt. Diese Kinase wird durch verschiedene Zellstimuli aktiviert, zielt auf spezifische Transkriptionsfaktoren ab und vermittelt so die Expression von Immediate-Early-Genen als Reaktion auf Zellstimuli. Die Aktivierung dieser Kinase durch Tumornekrosefaktor alpha (TNF-alpha) ist für die TNF-alpha-induzierte Apoptose erforderlich. Diese Kinase ist auch an der UV-induzierten Apoptose beteiligt, die vermutlich mit dem Cytochrom-c-vermittelten Zelltodweg zusammenhängt. Untersuchungen des Maus-Homologs dieses Gens deuten darauf hin, dass diese Kinase eine Schlüsselrolle in der T-Zell-Proliferation, -Apoptose und -Differenzierung spielt. Es wurden mehrere alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, April 2016]

Forschungsbereich

TGF-beta-Signalweg, MAPK-Signalweg

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Phospho-JNK1 (Thr183/Tyr185) in HeLa-, A549- und C6-Lysaten unter Verwendung eines Phospho-JNK1 (Thr183/Tyr185)-Antikörpers.